
Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 17. Juni 2010, 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Linthal

Traktanden:

1. Eröffnung und Genehmigung der Traktandenliste
2. Wahl eines Stimmenzählers
3. Jahresbericht und Rückblick 2009 des Präsidenten
4. Wahl des Kirchenrates
 - a) Wahl des Präsidenten
 - b) Wahl des Kirchengutsverwalters
 - c) Wahl der Mitglieder
5. Wahl der Synodalen
6. Wahl des Pfarrers
7. Bestätigung und Anstellung des Pfarrers
8. Wahl der Revisorinnen
9. Festlegung der Sitzungsgelder und Entschädigungen
10. Genehmigung der Jahresrechnung 2009/Revisorenbericht
11. Genehmigung des Budget 2011
12. Festlegung des Steuerfusses 2011
13. Verkauf des Pfarrhauses Linthal
14. Varia/Umfrage

1. Eröffnung und Genehmigung der Traktandenliste

Daniel Sprüngli begrüsst um 20.00 Uhr alle Anwesenden zur Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinde Grosstal.

Der Präsident stellt fest, dass die Anwesenden die Einladungen zur Versammlung rechtzeitig erhalten haben und keine schriftlichen Anträge oder Traktandenwünsche eingegangen sind. Der vorliegenden Traktandenliste für die heutige Versammlung wird zugestimmt.

2. Wahl eines Stimmenzählers

Als Stimmenzähler wird This Vögeli, Rüti gewählt.

3. Jahresbericht und Rückblick 2009 des Präsidenten

Daniel Sprüngli verliest den Jahresbericht. Er erwähnt dabei die verschiedenen grossen und kleinen Aktivitäten in unserer Kirchgemeinde. Derzeit wird das Pfarrhaus in Betschwanden renoviert. Der Kirchenrat hat im vergangenen Herbst eine Supervision ge-

macht und ist nun daran, die Kommissionsarbeit zu verstärken. Ebenfalls wird das für die Jugendlichen sehr erfreuliche Konfirmandenlager angesprochen. Die Gottesdienste sind schlecht besucht, im vergangenen Jahr konnten aber 17 Taufen und auch viele Abhandlungen durchgeführt werden. Beim Rosenverkauf im März sind viele Rosen der Kälte zum Opfer gefallen. Es ist zu überlegen, ob der Rosenverkauf in einem Lokal durchgeführt werden soll. Die neue Homepage www.grosstal.ch bietet viele Informationen über Personen und Aktivitäten. Die Konfirmation am Palmsonntag war ein voller Erfolg, obwohl viele ältere Leute meinten, dass dieser Anlass für sie zu modern gewesen sei. Ebenfalls teilt Daniel Sprüngli mit, dass Pfr. Hans Winkler aufgrund seiner neuen beruflichen Ausrichtung seine Anstellung in der Kirchgemeinde Grosstal auf Ende November gekündigt hat. Im Mai konnte mit den Jugendlichen ein Event durchgeführt und das Bowlingcenter in Niederurnen besucht werden.

Daniel Sprüngli bedankt sich bei den Ratsmitgliedern, den beiden Pfarrern, den Kommissionsmitgliedern, Sigristen und Organisten für ihren grossen Einsatz.

4. Wahl des Kirchenrates

a) Wahl des Präsidenten

Der bisherige Präsident, Daniel Sprüngli, Luchsingen, stellt sich für die Amtsperiode 2010-2014 wieder zur Verfügung. Daniel Sprüngli wird von den Anwesenden einstimmig gewählt.

b) Wahl des Kirchengutsverwalters

Der bisherige Kirchengutsverwalter, Randolph Dürst, Betschwanden, stellt sich für die Amtsperiode 2010-2014 ebenfalls wieder zur Verfügung und wird von den Anwesenden einstimmig gewählt.

c) Wahl der Mitglieder

Folgende bisherige Kirchenrätinnen und Kirchenräte werden für die kommende Amtsdauer ebenfalls einstimmig gewählt:

Willi Hunziker, Betschwanden

Regula Meier, Braunwald

Margrit Walder, Luchsingen

Otto Wyss, Luchsingen

Paul Huber hat seinen Rücktritt bekanntgegeben. An dieser Stelle bedankt sich Daniel Sprüngli bei ihm für seine grosse und aufopfernde Arbeit im Kirchenrat. Er überreicht ihm zum Dank ein Präsent.

Der Kirchenrat schlägt zur Besetzung des vakanten Sitzes Frau Ruth Tüscher, Betschwanden vor. Sie wird von der Versammlung ebenfalls einstimmig gewählt.

5. Wahl der Synodalen

Folgende bisherige Synodalen stellen sich für die Amtsperiode 2010-2014 wieder zur Verfügung und werden einstimmig genehmigt: Randolph Dürst, Betschwanden, Willi Hunziker, Betschwanden, Daniel Sprüngli, Luchsingen, Margrit Walder, Luchsingen. Daniel Sprüngli schlägt vor, den vakanten Sitz mit unserer neu gewählten Kirchenrätin Ruth Tüscher zu besetzen. Diesem wird einstimmig zugestimmt.

6. Wahl des Pfarrers

Der bisherige Pfarrer, Richard J. Bloomfield, Linthal, stellt sich für die Amtsperiode 2010-2014 wieder zur Verfügung und wird vom Kirchenrat zur Wahl zu einem Anstellungsgrad von 80% vorgeschlagen. Die Anwesenden wählen Richard J. Bloomfield für eine weitere Amtsperiode einstimmig.

7. Bestätigung und Anstellung des Pfarrers

Der Kirchenrat beantragt der Kirchgemeindeversammlung die durch den Kirchenrat schon erfolgte Anstellung von Pfr. Hans Winkler, Affoltern, zu einem Anstellungsgrad von 30% laut Kirchenordnung der evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Glarus zu bestätigen. Diese Anstellung wird von den Anwesenden einstimmig bestätigt.

8. Wahl der Revisorinnen

Die bisherigen Amtsinhaberinnen, Trudy Barbon-Hefti, Luchsingen, und Dora Zweifel-Giger, Linthal, stellen sich für die Amtsperiode 2010-2014 wieder zur Verfügung. Die Anwesenden wählen die Revisorinnen einstimmig.

9. Festlegung der Sitzungsgelder und Entschädigungen*

Die Anwesenden stimmen den vom Kirchenrat vorgeschlagenen Sitzungsgelder und den Entschädigungen mehrheitlich zu.

10. Genehmigung der Jahresrechnung 2009/Revisorenbericht*

Die Jahresrechnung 2009 schliesst mit einem Vorschlag von Fr. 322.02 ab. Der Vorschlag wird dem Konto Vor- und Rückschläge gutgeschrieben. Randolph Dürst erläutert einzelne Positionen. Es werden keine weiteren Wortmeldungen dazu gewünscht. Die Anwesenden genehmigen die Jahresrechnung 2009 sowie den Revisorenbericht.

11. Genehmigung des Budget 2011*

Das Budget 2011 sieht einen Vorschlag vor. Randolph Dürst erläutert dazu auch wieder einige Positionen. Vorsichtiges Budgetieren ermöglicht, trotz hohen aber dringend notwendigen Investitionen und sinkenden Steuereinnahmen einen positiven Abschluss. Die Anwesenden genehmigen das Budget 2011.

12. Festlegung des Steuerfusses 2011

Der Kirchenrat beantragt der Kirchgemeindeversammlung, einen Steuerfuss von 12% für das Jahr 2011 zu genehmigen. Diesem wird zugestimmt.

13. Verkauf des Pfarrhauses Linthal

Die Kirchgemeindeversammlung hat im Jahr 2008 dem Kirchenrat die Bewilligung erteilt, Gespräche mit Interessenten über den Verkauf des Pfarrhauses Linthal zu führen. Derzeit laufen Verhandlungen und es gibt Interessenten, die das Pfarrhaus kaufen möchten. Der Kirchenrat beantragt der Kirchgemeindeversammlung, ihm die Kompetenz für den Verkauf zu erteilen. Der Erlös des Pfarrhauses ist nötig, um die Sanierung des Dachs und der Fassade der Kirche Linthal zu ermöglichen.

Herr Schiesser, Reitimatt, erkundigt sich, ob es sich bei den Interessenten um Ansässige oder Auswärtige handelt, die nur einen Zweitwohnsitz möchten. Gemäss Randolph Dürst sind die Interessenten daran interessiert, in Linthal zu wohnen. Sie kommen aus Küssnacht und sind pensioniert. Frau Margrit Elmer bemerkt, dass Sie die Familie persönlich kenne und bestätigt, dass sie in Linthal wohnhaft werden möchten. Herr Schiesser erkundigt sich weiter, wie das Pfarrhaus flächenmässig vom Kirchgemeindehaus abgetrennt werden soll. Gemäss Daniel Sprüngli wird die Abparzellierung einen Mindestabstand von 4 Meter vorsehen. Im Notfall könnte dieser Mindestabstand auf 3 Meter reduziert werden.

Die Anwesenden erteilen dem Kirchenrat die Kompetenz, dass Pfarrhaus Linthal zu einem fairen Marktpreis verkaufen zu dürfen.

14. Varia/Umfrage

Paul Huber ist aus dem Kirchenrat zurückgetreten, er bleibt aber weiterhin Sigrist und Mitglied in der Liegenschaftskommission.

Regula Meier bedankt sich bei Daniel Sprüngli für seine grosse und aufopfernde Arbeit.

Herr Schiesser, Reitimatt, erkundigt sich, wie es nach dem Weggang von Hans Winkler weitergehe. Derzeit laufen Diskussionen mit den Kirchgemeinden im Kanton, um die Vakanz abzudecken. Man wird versuchen, auf dieser Ebene eine Lösung zu finden.

Ruth Kubli erkundigt sich, wo Richard J. Bloomfield nach dem Verkauf wohnen wird. Er wird ins Pfarrhaus nach Luchsingen zügeln.

Weiter bedankt sich Daniel Sprüngli bei allen Anwesenden für das Erscheinen.

Schluss der Versammlung: 20.48 Uhr

Für das Protokoll:

Marianne Grosschedl

* Die detaillierten Zahlen können beim Sekretariat der Kirchgemeinde Grosstal erfragt werden.